

## VERANSTALTUNGSORTE:

Dompfarrsaal  
Dompfarrrei St. Martin und St. Quintin  
Domstraße 3, 55116 MAINZ

Musiksaal  
Institut für Kunstgeschichte und  
Musikwissenschaft | Abteilung Musik-  
wissenschaft  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Jakob-Welder-Weg 18, 55128 MAINZ

Kammermusiksaal  
Hochschule für Musik und Tanz Köln  
Unter Krahenbäumen 87, 50668 KÖLN

## ORGANISATION:

Dr. Fabian Kolb, M.A.  
fabiankolb@uni-mainz.de  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz  
Institut für Kunstgeschichte und  
Musikwissenschaft  
Abteilung Musikwissenschaft



## PROGRAMM

# MUSIK DER MITTELALTERLICHEN METROPOLE

RÄUME, IDENTITÄTEN UND KONTEXTE DER MUSIK  
IN KÖLN UND MAINZ CA. 900 – 1400

INTERNATIONALE TAGUNG  
15. – 18. OKTOBER 2014  
KÖLN | MAINZ



MITTWOCH, 15. OKTOBER 2014 | MAINZ

ABENDVORTRAG

Dompfarrsaal St. Martin und St. Quintin | MAINZ

**18.00h** Köln und Mainz als mittelalterliche Kultur- und Bildungsmetropolen (Frank G. Hirschmann)

**19.00h** Empfang

KONZERT

St. Quintin Mainz

**20.00h** Konzert »Ze Lande an den Rîn«  
*Les riches heures*

DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2014 | MAINZ

SYMPOSION

Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Musiksaal | MAINZ

**9.00h** Begrüßung

**9.15h** Musik und urbane Identität – Aspekte der Musik im mittelalterlichen Köln und Mainz (Fabian Kolb)

**9.50h** Mainz im musikgeschichtlichen Netzwerk des zehnten Jahrhunderts: Ein Überblick (Andreas Haug)

Kaffeepause

**10.40h** Die »rheinische Gruppe« in der Geografie der Tropen: Mainz, die Reichenau und eine neue Tropenquelle des späteren Mittelalters (Michael Klaper)

**11.15h** Zu den Propriumstropen in der liturgischen Musikpraxis des Kölner Raums (950–1300) (Lori Kruckenberg)

Kaffeepause

**12.00h** »Audire meruit dulcisonam coelestis militiae melodiam«. Musik und Heiligkeit im mittelalterlichen Köln und Mainz (Klaus Pietschmann)

**12.35h** Musikalische Heiligenverehrung im mittelalterlichen Köln (Stefan Morent)

Mittagspause

## DONNERSTAG, 16. OKTOBER 2014 | MAINZ

### SYMPOSION

Institut für Kunstgeschichte und Musikwissenschaft, Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Musiksaal | MAINZ

**14.45** Philipp d'Alençon (1339–97) und das Kölner Stift St. Aposteln (Karl Kügle)

**15.20h** Orgelbau in der mittelalterlichen Stadt. Idee – Auftrag – Handwerk (Franz Körndle)

Kaffeepause

**16.10h** Das „hillige Coelne“ – Heiligenfeste und Kunstwerke als Medien der Vernetzung von Konventen im mittelalterlichen Köln (Susanne Wittekind)

**16.45h** Symbolische Kommunikation, institutionelle Repräsentation und die Visualisierung der Musik im Kölner Dom (Björn R. Tammen)

Kaffeepause

**17.35h** Zur Existenz und zum Phänotyp ›urbaner‹ Musikquellen des Spätmittelalters (Thomas Schmidt)

**18.10h** Von David zu Frauenlob, vom Dagulfpsalter zum Codex Manesse. Bilder zur Überlieferung textgebundener Musik (Harald Wolter-von dem Knesebeck)

## FREITAG, 17. OKTOBER 2014 | KÖLN

### SYMPOSION

Hochschule für Musik und Tanz Köln, Kammermusiksaal | KÖLN

**11.15h** Grußwort

**11.30h** Aurea Moguntia: politische und kulturelle Rahmenbedingungen weltlichen Musizierens im Mainz des 13.–15. Jahrhunderts (Kai-Michael Sprenger)

**12.05h** Kurhöfische, patrizische und städtische Repräsentation. Zur Rolle der Instrumentalmusik (Barbara Neumeier)

Mittagspause

**14.30h** 1184 und die Historiographie deutsch-französischen Kulturaustauschs im Minnesang (Henry Hope)

**15.05h** Frauenlob und Mainz: Literatur und Mythos (Stephan Jolie)

Kaffeepause

**15.50h** Disciplina tam nobilis... tamque utilis. Die Musik im Bildungsverständnis des Hrabanus Maurus (Stefan Seit)

## FREITAG, 17. OKTOBER 2014 | KÖLN

### SYMPOSION

Hochschule für Musik und Tanz Köln, Kammermusiksaal | KÖLN

**16.25h** Os meum aperui – Musik und visionäre Liturgie- und Schriftexegese bei Rupert von Deutz (Therese Bruggisser-Lanker)

Kaffeepause

**17.20h** Music and Mysticism: The Case of Meister Eckhart and Heinrich Seuse (Steven Rozenski)

**17.55h** Rhetorik der Verinnerlichung. ›Close listening‹ im Cantuagium des Heinrich Egger von Kalkar und weiteren spätmittelalterlichen Choraltraktaten (Wolfgang Fuhrmann)

### KONZERT

Groß St. Martin Köln

**20.00h** Konzert »Felix Agrippina«  
*Ars Choralis Coeln* und *Ordo virtutum*

## SAMSTAG, 18. OKTOBER 2014 | KÖLN

### SYMPOSION

Hochschule für Musik und Tanz Köln, Kammermusiksaal | KÖLN

**9.30h** Beobachtungen zur Tonalität in Kölner Heiligenoffizien (Stefan Klöckner)

**10.05h** Tonsystem und Modus-Lehre in den *Qaestiones in musica* des Rudolf von St. Trond (Christian Berger)

Kaffeepause

**10.55h** Netzwerke Köln – Paris: Johannes de Grocheos *Ars musicae* in der Handschrift der Karthause St. Barbara (Inga Mai Groote)

**11.30h** Franco's Notational Reforms: Acceptance and Resistance (Anna Maria Busse Berger)

**12.05h** Köln als ›Zwischenstation‹: Amplonius Rating de Berka als Sammler musiktheoretischer Schriften (Christian Thomas Leitmeir)

Mittagessen